

Datum: 28.11.2023

ERGÄNZUNGSANTRAG SPD-Fraktion Dresden

Gegenstand:

V2485/23: Bewerbung der Landeshauptstadt Dresden zur Durchführung der Bundesgartenschau 2033 (BUGA 2033)

Beschlussvorschlag:

Die Vorlage wird um die folgenden Punkte **ergänzt**:

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die mit dem Bebauungsplan Nr. 40 beschlossene Gemeinbedarfsfläche mit Spielfeld für den vereins- und vereinsungebundenen Sport (im süd-östlichen Teil des B-Plans, angrenzend an die Bergstraße) zeitnah zu realisieren und in die weiteren Planungen für das Kernareal Südpark im BUGA-Konzept zu integrieren. Dazu soll gemeinsam mit dem Geschäftsbereich Bildung, Jugend und Sport eine Umsetzung dieser seit vielen Jahren geplanten und dringend benötigten Sportfläche deutlich vor Beginn der BUGA 2033 realisiert werden. Der kostenlose und unkomplizierte Zugang zur bis dahin fertiggestellten Gemeinbedarfsfläche ist während der Arbeiten zur Realisierung des Kernareals Südpark, sowie zur Bundesgartenschau selbst, uneingeschränkt zu gewährleisten.
7. Die Bedeutung Dresdens als nachhaltiger und attraktiver Wissenschafts- und Forschungsstandort soll stärker betont werden. Dazu ist der Kerncampus der TU Dresden nebst den angrenzenden Wohngebieten im Bereich zwischen Bergstraße, Nöthnitzer Straße und Münchner Straße stärker bei den weiteren Planungen zur BUGA 2033 zu berücksichtigen. Der direkt an das Kernareal Südpark angrenzende Kerncampus der TU Dresden soll dabei stärker mit den ihn umgebenden Wohngebieten verzahnt werden. Die in der Machbarkeitsstudie beschriebenen Herausforderungen wie Kompaktheit der Bebauung, Mangel an Grün- und Freiflächen sowie Belebung außerhalb der Arbeits- und Vorlesungszeit stellen Anreiz und Chance

zur Weiterentwicklung des gesamten Areals zu einem klimaresilienten Stadtteil mit multifunktionalen Nutzungsmöglichkeiten dar.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Dana Frohwieser
SPD-Fraktion